

# Rötgesbüttel lässt neue Internetseite gestalten

Kulturausschuss: Arbeitsgruppe arbeitet Profis zu

**RÖTGESBÜTTEL.** Für einen neuen Internet-Auftritt der Gemeinde Rötgesbüttel hatte der Rat 9000 Euro im Haushalt 2011 eingeplant (wir berichteten). Die vorhandene Seite sei veraltet und sehr pflegeintensiv, erläuterte der Kulturausschussvorsitzende Kai Müller den Änderungsbedarf. Täglich informierten sich mehr als 20 Nutzer über aktuelle Termine, politische Entscheidungen oder Vereinsangebote.

„Wegen der hohen Resonanz und den komplexen Anforderungen haben wir uns für eine professionelle Lösung entschieden“, sagte Müller, bevor mehrere Firmen aus der Region Angebote vorstellten.

Überzeugt habe ein Anbieter mit langjähriger Erfahrung, sagte Müller nach nichtöffentlicher Beratung. Eine Arbeitsgruppe werde nunmehr das weitere Vorgehen abstimmen.

Einstimmig sprach sich der Ausschuss für die Aufhebung der bisherigen Getränkebindung in der Bürgerhalle aus. Die Gemeinde sei kein Getränkehändler, hieß es. Dennoch

dürfe das Defizit von 18 000 Euro, das die Bürgerhalle jährlich erzeuge, nicht steigen. Deswegen wurde empfohlen, den Mietzins für die private Nutzung um 50 Euro auf 250 Euro für Rötgesbütteler und auf 300 Euro für ortsfremde Mieter anzuheben. Zudem soll eine Energiepauschale von 25 Euro eingeführt werden.

Rötgesbütteler Vereine können die Halle künftig für eine Reinigungsgebühr in Höhe von 50 Euro nutzen.

Ebenfalls einstimmig empfahl der Ausschuss, die Absturzsicherung im Treppenaufgang und im oberen Bereich der Sporthalle zu verbessern. Unterm Dach der Sporthalle findet regelmäßig ein Spielkreis mit Kleinkindern statt. Eltern hatten die Gemeinde auf die Gefahrensituation aufmerksam gemacht.

Abhilfe könnten sowohl ein feinschichtiges Netz als auch eine Plexiglasscheibe schaffen. Lösungen sollen von der Verwaltung in Abstimmung mit dem Sportverein erarbeitet werden.